

14

Bericht an den Gemeinderat

GZ: A8- 205505/2022-06

Bearbeiterin:
Mag. Dr. Carina Urban, MBA

Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen
und Immobilien
BerichterstatteIn:

Betreff:

Berichtigungen der Eröffnungsbilanz
der Landeshauptstadt Graz des Jahres 2023

STR. M. Eber

Graz, am 25.04.2024

Grundlage

Gemäß § 38 Abs. 8 VRV 2015 können Korrekturen von Fehlern und Änderungen von Schätzungen in der Eröffnungsbilanz bis spätestens fünf Jahre nach deren Veröffentlichungen erfolgen und sind in der Nettovermögensveränderungsrechnung darzustellen. Mit der ab dem Finanzjahr 2024 geltenden novellierten Fassung der VRV 2015 (BGBl. II Nr. 316/2023) entfällt die 5-jährige Befristung, wodurch eine Berichtigung der Eröffnungsbilanz gemäß VRV 2015 unbefristet möglich ist. Dies spiegelt den Erfahrungshorizont der betroffenen Gebietskörperschaften wider, dass notwendige Berichtigungen vor allem im Bereich des Anlagevermögens jederzeit zu Tage treten können.

Das Statut der Landeshauptstadt Graz (LGBl. Nr. 130/1967 idgF) normiert dies in § 111b Abs. 6, indem festgehalten ist, dass vergessene Wertansätze, fehlerhafte Ansätze oder Schätzungen durch Berichtigung des Wertansatzes oder Nachholung desselben binnen fünf Jahren zu korrigieren sind. Die Eröffnungsbilanz per 1.1.2020 wurde am 29.4.2021 vom Gemeinderat beschlossen.

Nachstehende Berichtigungen des Jahres 2023 werden sohin fristgerecht vorgenommen und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt bevor die Beschlussfassung über den städtischen Rechnungsabschluss 2023 erfolgt.

Berichtigungen der Eröffnungsbilanz im Jahr 2023

Die Berichtigungen der Eröffnungsbilanz wurden allesamt als Änderung der erstmaligen Eröffnungsbilanz gemäß § 38 Abs. 8 VRV 2015 in der Zeile 3 des Nettovermögens zum 31.12.2022 in der Anlage 1d des Rechnungsabschlusses (Nettovermögensänderungsrechnung) abgebildet.

Die Berichtigungen lassen sich folgendermaßen kategorisieren:

Bei der Fertigstellung bzw. Inbetriebnahme im Bereich von Projekten klärt die Anlagenbuchhaltung die Aktivierbarkeit von Aufwendungen, die Höhe der Anschaffungs- und Herstellungskosten und die Zuordnung zu den einzelnen Anlagen nochmals final ab. Gerade im Bereich von (Groß-)Projekten ist dies nicht nur ob der Komplexität, sondern auch ob der Vielzahl an Projekten eine große Herausforderung, bei der die Anlagenbuchhaltung zusammen mit den betroffenen Dienststellen für die Richtigkeit und Vollständigkeit sorgt. Das erklärt warum gerade im Bereich des Anlagevermögens bzw. der zugehörigen Förderungen die meisten Eröffnungsbilanz-Berichtigungen erforderlich sind, was jedoch in Relation zu Umfang und Höhe des Anlagevermögens ein geringes Ausmaß einnimmt.

Es erfolgten im Bereich der Anlagenbuchhaltung Nacherfassungen von Sachanlagevermögen und Anlagen in Bau, die in der Eröffnungsbilanz per 1.1.2020 fehlten. Dazu zählen Berichtigungen der Bereiche Flurgasse, diverse Positionen iZm dem Grazer Investitionsprogramm für den Pflichtschulausbau, Sanierungskosten Kaiser-Josef-Platz, Straßenbahnausbau Reininghaus, Straßenbahnanbindung Smart City, Liebenauer Gürtel Nord 2020 und Alte Poststraße/Kratkystraße.

Bei der Projektabrechnung Alte Poststraße/Kratkystraße stellte sich zudem heraus, dass aufgrund der irrtümlichen Doppelmeldung zweier Dienststellen eine Herausnahme VLSA-Anlagen aus dem Anlagevermögen notwendig war. Zudem war die Zuordnung zu einer Anlagennummer richtigzustellen.

Bei der Projektabrechnung Waldertgasse mussten verbliebene Restbeträge auf den Anlagen in Bau Konten bereinigt werden.

Die Detailänderungen sind in Beilage 1, welche einen integrierenden Bestandteil dieses Gemeinderatsstückes bildet, dargestellt.

Auswirkungen

In Summe ergaben sich dadurch wertmäßige Änderungen betreffend den Saldo der Eröffnungsbilanz von + 25.880.245,33 Euro und Auswirkungen auf das kumulierte Nettoergebnis -869.815,96 Euro. Bei der unten abgebildeten Nacherfassung von Vermögenswerten iHv 543.909,12 Euro handelt es sich um keine Eröffnungsbilanzberichtigungen, sondern Rechnungsabschlusskorrekturen 2023, die das kumulierte Nettoergebnis beeinflussten und im gesonderten Gemeinderatsstück betreffend Rechnungsabschluss 2023 behandelt werden.

Der Saldo der Eröffnungsbilanz veränderte sich – wie nachstehende Übersicht zeigt – sohin von 227.914.822,94 Euro auf 253.795.068,27 Euro und das kumulierte Nettoergebnis unter Berücksichtigung der Rechnungsabschlusskorrekturen 2023 von 244.330.666,05 Euro auf 244.004.759,21 Euro.

Diese aufsummierten Veränderungen des Nettovermögens per 31.12.2022 sind in der Anlage 1d (Nettovermögensveränderungsrechnung) des Rechnungsabschlusses 2023 ersichtlich, welche nachstehend auszugsweise abgebildet ist:

Nettovermögensveränderungsrechnung	Saldo der Eröffnungsbilanz	Kumuliertes Nettoergebnis
Nettovermögen zum 31.12.2022	227.914.822,94	244.330.666,05
1. Änderungen der Ansatz- und Bewertungsmethoden	0,00	0,00
2. Nacherfassung von Vermögenswerten	0,00	543.909,12
3. Änderung der erstmaligen Eröffnungsbilanz (gem. § 38 Abs. 8)	25.880.245,33	-869.815,96
Angepasstes Nettovermögen zum 31.12.2022	253.795.068,27	244.004.759,21

Im Sinne des vorstehenden Motivenberichtes stellt der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Immobilien den

Antrag,

der Gemeinderat wolle gemäß §§ 111b Abs. 6. iVm 96a Abs. 5 des Statutes der Landeshauptstadt Graz, LGBl. Nr. 130/1967 idgF, beschließen:

Die Berichtigungen der Eröffnungsbilanz per 1.1.2020 werden genehmigt und die Eröffnungsbilanz gilt als geändert.

Beilage: Berichtigungen Eröffnungsbilanz 2023

Die Bearbeiterin:
Dr. Carina Urban
(elektronisch unterschrieben)

Der Abteilungsvorstand:
FD Mag. Johannes Müller
(elektronisch unterschrieben)

Der Finanzreferent:
Stadtrat Manfred Eber
(elektronisch unterschrieben)

Vorberaten und einstimmig / ~~mehrheitlich~~ / mit Stimmen angenommen/abgelehnt / unterbrochen in
 der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Immobilien
 am 25.04.2024

Die Schriftführerin:

Janine Mörth

Der/Die Vorsitzende:

Staj

Der Antrag wurde in der heutigen	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlichen	<input type="checkbox"/> nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung
<input type="checkbox"/> bei Anwesenheit von GemeinderätInnen		
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich (mit Stimmen /..... Gegenstimmen) angenommen.	
<input type="checkbox"/> Beschlussdetails siehe Beiblatt		
Graz, am <u>25.04.2024</u>	Der/die Schriftführerin: <i>i.v.</i>	

	Signiert von	Urban Carina
	Zertifikat	CN=Urban Carina,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2024-04-09T09:17:04+02:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Müller Johannes
	Zertifikat	CN=Müller Johannes,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2024-04-09T09:32:16+02:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Eber Manfred
	Zertifikat	CN=Eber Manfred,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2024-04-09T12:18:05+02:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

Beilage 1

Berichtigungen der Eröffnungsbilanz im Zuge des Rechnungsabschlusses 2023

Nachstehend findet sich eine Übersicht der einzelnen Geschäftsfälle, die in Anlage 1d (Nettovermögensänderungsrechnung) als Auswirkungen auf den Saldo der Eröffnungsbilanz bzw. auf das kumulierte Nettoergebnis dargestellt sind:

1. Nacherfassung Flurgasse 1

Mit Kaufvertrag vom 28.02.2023 wurde die Liegenschaft Flurgasse 1 angekauft, wobei Zahlungen auf den Kaufpreis bereits von 2003 bis 2018 geleistet wurden. Diese wurden in der Eröffnungsbilanz nicht berücksichtigt, weshalb eine Nacherfassung erforderlich ist.

Korrektur Eröffnungsbilanz	Saldo der Eröffnungsbilanz	kumuliertes Nettoergebnis
Flurgasse (Grundanteil) Anlage 109279	197.035,71	-
Flurgasse (Gebäudeanteil) Anlage 109280	827.244,39	-
Summe	1.024.280,10	0,00

2. Nacherfassung GRIPS II - Programmplanungskosten

Für das Schulausbauprogramm GRIPS II sind Programmplanungskosten im Zeitraum 2017 bis 2019 angefallen, die jedoch nicht für die Eröffnungsbilanz in SAP/GeOrg migriert worden sind. Um die richtigen Anschaffungs- und Herstellungskosten in der Anlagenbuchhaltung abzubilden, ist diese Nacherfassung notwendig.

Korrektur Eröffnungsbilanz	Saldo der Eröffnungsbilanz	kumuliertes Nettoergebnis
1. Teilrechnung aus 2017 PS3-Beleg 1002013498	50.000,00	-
2. Teilrechnung aus 2018 PS3-Beleg 51013381	50.000,00	-
3. Teilrechnung aus 2019 PS3-Beleg 51011967	300.000,00	-
4. Teilrechnung aus 2019 PS3-Beleg 51014014	50.000,00	-
Summe	450.000,00	0,00

3. Nacherfassung Sanierung Kaiser Josef Platz

Die im Altsystem PS3 verbuchten Rechnungen aus 2019 für die Sanierung Kaiser-Josef-Platz hätten mit der Umstellung auf SAP/GeOrg migriert werden müssen, was jedoch nicht erfolgt ist. Um die richtigen Anschaffungs- und Herstellungskosten in der Anlagenbuchhaltung abzubilden, ist diese Nacherfassung notwendig.

Korrektur Eröffnungsbilanz	Saldo der Eröffnungsbilanz	kumuliertes Nettoergebnis
Sanierung Kaiser-Josef-Platz	1.361.126,91	-
Summe	1.361.126,91	0,00

4. Nacherfassung Straßenbahnanbindung Smart City

Die im Altsystem PS3 verbuchten Rechnungen aus 2017 und 2018 hätten mit der Umstellung auf SAP/GeOrg migriert werden müssen, was jedoch nicht erfolgt ist. Dabei handelt es sich um Aufwandsabgeltungen der Holding für den „Straßenbahnbau Smart City“. Um die richtigen Anschaffungs- und Herstellungskosten in der Anlagenbuchhaltung abzubilden, ist diese Nacherfassung notwendig.

Korrektur Eröffnungsbilanz	Saldo der Eröffnungsbilanz	kumuliertes Nettoergebnis
Aufwandsabgeltung Holding 2017 - Straßenbau inkl. Abbruch	39.791,44	-
Aufwandsabgeltung Holding 2018 - Straßenbau inkl. Abbruch	50.622,98	-
Summe	90.414,42	0,00

5. Nacherfassung Straßenbahnausbau Reininghaus

Die im Altsystem PS3 verbuchten Rechnungen aus 2014 bis 2019 hätten mit der Umstellung auf SAP/GeOrg in die Eröffnungsbilanz migriert werden müssen, was jedoch nicht erfolgt ist. Dabei handelt es sich um Rechnungen des Straßenbahnbaus der Stadt Graz sowie um Aufwandsabgeltungen der Holding für den „Straßenbahnbau Reininghaus“. Um die richtigen Anschaffungs- und Herstellungskosten in der Anlagenbuchhaltung abzubilden, ist diese Nacherfassung notwendig.

Korrektur Eröffnungsbilanz	Saldo der Eröffnungsbilanz	kumuliertes Nettoergebnis
Rechnungen aus 2014 Straße	12.593,02	-
Rechnungen aus 2018 Straße	265.842,07	-
Rechnungen aus 2018 Grundstücke	88.212,00	-
Rechnungen aus 2019 Straße	116.693,73	-
Rechnungen aus 2019 Grundstücke	3.152,50	-
Summe	486.493,32	0,00

6. Nacherfassung Schulumbau Volksschule Murfeld

Im Rahmen des Projekts GRIPS II – Schulbauten wurde der Zubau der Volksschule Murfeld im Zeitraum 2017 bis 2022 umgesetzt. Die vor 1.1.2020 erfolgten Umbau- bzw. Erweiterungsmaßnahmen sind jedoch nicht in die Eröffnungsbilanz migriert worden, weshalb eine Nacherfassung für die Abbildung der richtigen Anschaffungs- und Herstellungskosten erforderlich ist.

Korrektur Eröffnungsbilanz	Saldo der Eröffnungsbilanz	kumuliertes Nettoergebnis
1. Teilrechnung aus 2017 PS3-Beleg 1001964606	324.000,00	-
2. Teilrechnung aus 2018 PS3-Beleg 51013378	240.000,00	-
3. Teilrechnung aus 2019 PS3-Beleg 51011980	1.780.000,00	-
4. Teilrechnung aus 2019 PS3-Beleg 51013929	2.400.000,00	-
Summe	4.744.000,00	0,00

7. Nacherfassung Volksschule Algersdorf

Mit Kaufvertrag vom 04.01.2019 (Übergabestichtag 01.01.2018) hat die Stadt Graz das Grundstück Algersdorferstraße 9 von der GBG Gebäude- und Baumanagement Graz GmbH rückgekauft und in SAP/GeOrg erfasst. Von der GBG-Rückübertragung war aber auch das Schulgebäude umfasst, welches jedoch nicht in die Eröffnungsbilanz migriert worden ist. Um die richtigen Anschaffungs- und Herstellungskosten in der Anlagenbuchhaltung abzubilden, ist diese Nacherfassung notwendig.

In weiterer Folge ist im kumulierten Nettoergebnis die Abschreibung (AfA) für die Jahre 2020 bis 2022 zu berücksichtigen.

Korrektur Eröffnungsbilanz	Saldo der Eröffnungsbilanz	kumuliertes Nettoergebnis
Gebäude VS Algersdorf	10.920.042,67	-
Betriebs- und Geschäftsausstattung VS Algersdorf	298.213,04	-
Grundstückseinrichtung VS Algersdorf	779.995,10	-
Nacherfassung der Abschreibung für 2020 bis 2022		- 869.815,95
Summe	11.998.250,81	-869.815,95

8. Nacherfassung, Herausnahme und Korrektur der Zuordnung Alte Poststraße, Kratkyastraße Ost

a) Excel-Formelfehler

Aufgrund eines Excel-Formelfehlers wurden im Altsystem PS3 verbuchten Rechnungen aus 2018 nicht in die im System SAP/GeOrg erstellte Eröffnungsbilanz migriert. Das wird mit der gegenständlichen Berichtigung nachgeholt.

Korrektur Eröffnungsbilanz	Saldo der Eröffnungsbilanz	kumuliertes Nettoergebnis
Fehlender Betrag in der Aufstellung der Rechnungen 2018	5.900,82	-
Summe	5.900,82	0,00

b) Doppelerfassung VLSA-Anlagen

Im Zuge der Erstellung der Eröffnungsbilanz wurden VLSA-Anlagen irrtümlich doppelt erfasst. Es hat sich zwischenzeitlich herausgestellt, dass von zwei verschiedenen Abteilungen dieselben VLSA-Anlagen gemeldet wurden, was die Berichtigung der Eröffnungsbilanz durch Herausnahme der Doppelerfassungen notwendig macht.

Korrektur Eröffnungsbilanz	Saldo der Eröffnungsbilanz	kumuliertes Nettoergebnis
VLSA - K920	-10.001,36	-
VLSA - K922	-3.015,84	-
VLSA - K923	-2.326,58	-
Summe	-15.343,78	0,00

c) Korrektur der falschen Anlagennummer

Es hat sich herausgestellt, dass eine falsche Projektzuordnung in die Eröffnungsbilanz übernommen wurde. Diese ist durch die Zuordnung von der falschen Anlage 300046 auf die richtige Anlage 103060 zu korrigieren. Eine wertmäßige Änderung ist damit nicht verbunden.

9. Nacherfassung GRIPS II Schulumstrukturierungen

Im Rahmen des Projekts GRIPS II – Schulbauten wurden die fortgeschriebenen Anschaffungs- und Herstellungskosten der bestehenden Anlagen aktiviert. Die erfolgten Umbau- bzw. Umstrukturierungsmaßnahmen, welche im Jahr 2019 abgerechnet wurden, sind jedoch nicht in die Eröffnungsbilanz migriert worden, weshalb eine Nacherfassung für die Darstellung der richtigen Anschaffungs- und Herstellungskosten erforderlich ist.

Korrektur Eröffnungsbilanz	Saldo der Eröffnungsbilanz	kumuliertes Nettoergebnis
Ferdinandeum 1. TR 2019 PS3-Beleg 51011984	540.000,00	-
Ferdinandeum 2. TR 2019 PS3-Beleg 51014015	840.000,00	-
Ferdinandeum 3. TR 2019 PS3-Beleg 51016110	172.953,60	-
St. Leonhard 1. TR 2019 PS3-Beleg 51011985	1.680.000,00	-
St. Leonhard 2. TR 2019 PS3-Beleg 51013926	1.200.000,00	-
St. Leonhard Re 2019 PS3-Beleg 51013924	150.000,00	-
St. Leonhard TeilSR 2019 PS3-Beleg 51016013	697.683,60	-
Afritsch 1. TR 2019 PS3-Beleg 51015390	420.000,00	-
Afritsch Re 2019 PS3-Beleg 51016111	65.421,60	-
Krones Re 2019 PS3-Beleg 51012731	175.832,40	-
Summe	5.941.891,20	0,00

10. Nacherfassung Liebenauer Gürtel Nord 2020

Die im Altsystem PS3 verbuchten Rechnungen aus 2019 hätten mit der Umstellung auf SAP/GeOrg in die Eröffnungsbilanz migriert werden müssen, was jedoch nicht erfolgt ist. Dabei handelt es sich um Planungskosten für das Projekt Aufschließung Gewerbegebiet Liebenauer Gürtel Nord 2020. Um die richtigen Anschaffungs- und Herstellungskosten in der Anlagenbuchhaltung abzubilden, ist diese Nacherfassung notwendig.

Korrektur Eröffnungsbilanz	Saldo der Eröffnungsbilanz	kumuliertes Nettoergebnis
GP Integral, 1.TR 2019 PS3-Beleg 51005628	8.027,04	-
GP Integral, 2.TR 2019 PS3-Beleg 51011677	4.190,36	-
Summe	12.217,40	0,00

11. Bereinigung Anlagen in Bau Waldertgasse

Das Projekt Waldertgasse wurde nach Fertigstellung und Inbetriebnahme im Jahr 2022 aktiviert. Auf den Anlagen-in-Bau-Konten zu diesem Projekt (Anlagennummern 300039 und 300058) verblieben noch Restbeträge den Zeitraum vor 1.1.2020 betreffend, die es in der Eröffnungsbilanz zu bereinigen gilt. Ursächlich hierfür sind falsch migrierte Belege, nicht migrierte Belege und sonstige Korrekturen (Abrechnung am falschen Anlagenkonto, Skontonachzahlung).

Korrektur Eröffnungsbilanz	Saldo der Eröffnungsbilanz	kumuliertes
Korrektur Anlage 30039	-216.681,87	
Korrektur Anlage 30058	-2.304,00	-
Summe	-218.985,87	0,00

	Signiert von	Müller Johannes
	Zertifikat	CN=Müller Johannes,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2024-01-31T16:10:03+01:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.